



Initiative Teilzeitausbildung



Initiative Teilzeitausbildung

- ◆ **Möchten Sie sich als Arbeitgeber ein Potenzial an motivierten Nachwuchskräften erschließen?**
- ◆ **Dem Fachkräftemangel entgegenwirken ?**
- ◆ **Den Standortfaktor Familienfreundlichkeit als Wettbewerbsvorteil nutzen?**

Der Gesetzgeber hat bereits im Jahr 2005 entschieden, Betrieben und Auszubildenden die Möglichkeit der Ausbildung in Teilzeit zu eröffnen. Dies gilt für alle, die aus familiären oder gesundheitlichen Gründen zeitlich beeinträchtigt sind. Doch bisher wird dies nur selten in Anspruch genommen.

Gerade für Alleinerziehende bietet eine Teilzeitausbildung die Möglichkeit einer Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Deshalb möchte das Netzwerk wirksamer Hilfen für Alleinerziehende in Pforzheim 20 Unternehmen gewinnen, die sich in der „Initiative Teilzeitausbildung“ für diese Möglichkeit der beruflichen Qualifizierung engagieren.



Initiative Teilzeitausbildung



Wem bringt es welche Vorteile?

Der/dem Auszubildenden

- ◆ Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- ◆ Zugang zum Ausbildungs- und Arbeitsmarkt
- ◆ Möglichkeit zu finanzieller Unabhängigkeit und Selbstverantwortung

Dem Unternehmen

- ◆ Familienfreundlichkeit ist ein klarer Standortvorteil: ein Zuwachs an gut ausgebildeten Fachkräften stärkt die Wirtschaft und wirkt dem drohenden Fachkräftemangel entgegen
- ◆ Kompetenzgewinn durch die im Familienmanagement gewonnenen Soft-Skills wie Organisationstalent oder Verantwortungsbewusstsein
- ◆ hohe Motivation und Bindung an das Unternehmen
- ◆ positive Außenwirkung als familienfreundlicher Arbeitgeber



Initiative Teilzeitausbildung



Teilzeitausbildung findet meist in dieser Form statt:

- ◆ Die wöchentliche Ausbildungszeit ist reduziert
- ◆ Die Teilnahme am Berufsschulunterricht findet regulär statt
- ◆ Die Ausbildungszeit einschließlich des Berufsschulunterrichts beträgt bei einer regulären Ausbildungszeit mind. 25 Wochenstunden
- ◆ Keine Verlängerung der Ausbildungszeit
- ◆ Eine Verlängerung der Ausbildungszeit ist möglich, wenn die 25 Wochenstunden unterschritten werden oder wenn dies während der Ausbildung notwendig wird, um die Abschlussprüfung zu bestehen
- ◆ Die genauen Konditionen der Teilzeitausbildung werden einvernehmlich zwischen Ausbildungsbetrieb, Auszubildendem/r und zuständiger Kammer festgelegt



Initiative Teilzeitausbildung

Initiative Teilzeitausbildung

Sollten Sie und der/die Auszubildende Unterstützung benötigen:

- ◆ **Fabé - beratungszentrum Frau und beruf**
Frau Daniela Schneider
Tel.: 07231/56603-504
E-mail: schneider@q-printsandservice.de
- ◆ **Kompaz - Kompetenzzentrum für Alleinerziehende**
Frau Andrea Riegraf
Tel.: 07231/56603-501
E-mail: riegraf@q-printsandservice.de

Finanzierungsmöglichkeiten:

Die Broschüre „Ausbildung in Teilzeit - Finanzierungsmöglichkeiten des Lebensunterhaltes im Überblick“ kann hier heruntergeladen werden:

http://www.bmbf.de/pub/ausbildung_in_teilzeit.pdf

Sollten Sie Fragen zum Thema Teilzeitausbildung haben:

- ◆ **Arbeitgeberberatung des Jobcenters Pforzheim**
Frau Nadine Hummel
Tel.: 07231/39-4149
E-mail: nadine.hummel@stadt-pforzheim.de
- ◆ **Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit**
Herr Hans Mössner
Tel.: 07231/304-252
E-mail: Pforzheim.142-Arbeitgeber-Service@arbeitsagentur.de
- ◆ **DGB-Region Nordbaden Geschäftsstelle Pforzheim**
Frau Susanne Nittel
Tel.: 07231/32011
E-mail: susanne.nittel@dgb.de
- ◆ **IHK Nordschwarzwald**
Herr Georg Milo
Tel.: 07231/201-187
E-mail: milo@pforzheim.ihk.de
- ◆ **Handwerkskammer Karlsruhe**
Herr Hans-Gunter Engelsberger
Tel.: 0721/1600-380
E-mail: engelsberger@hwk-karlsruhe.de

bildquelle: photocase.de

Fachkräfte sichern durch Teilzeitausbildung

Potenziale von Alleinerziehenden nutzen



gefördert durch:

